

An den **Oberbürgermeister**
Stadt Coburg
Herrn Norbert Tessmer
Markt 1
96450 Coburg



Coburg, den 9.11.2014

Antrag zur Stadtratssitzung am 20.11.2014 des Coburger Stadtratsmitglieds der ÖDP

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

hiermit beantrage ich den folgenden Beschluss des Stadtrates:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Stadtrat die derzeit gültige Satzung (Gesellschaftsvertrag) der Projektgesellschaft Verkehrslandeplatz Coburg mbH im Ratsinformationssystem zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Ich gehe davon aus, dass zwischenzeitlich, wie in der letzten Stadtratssitzung zugesagt, das Planfeststellungsverfahren zum Neubau des Verkehrslandeplatzes eingeleitet wurde. Es ist in der Geschichte des Coburger Stadtrates ein einmaliger Vorgang, dass zuvor die notwendigen Satzungsänderungen in einem absoluten Blindflug von der Stadtratsmehrheit beschlossen wurden, ohne dass dem Stadtrat in den Sitzungsunterlagen die gesamte Satzung, wie sonst üblich, zur Kenntnis gegeben worden wäre.

Dieser Verwaltungsfehler sollte jetzt schnellstens korrigiert werden und in Zukunft auch nicht wieder vorkommen.

Nachdem jetzt der Stadtrat mit großer Mehrheit die Bauabsicht für einen neuen Verkehrslandeplatz bekundet hat, welcher inklusive der Rückbaukosten für die Brandensteinsebene mit ca. 36 Millionen Euro zu veranschlagen sein dürfte, bekommt diese Satzung eine völlig andere Bedeutung, als zuvor die für die Projektgesellschaft lediglich bestehende Planungsaufgabe für diesen etwaigen Neubau des Verkehrslandeplatzes. Inclusive der kalkulatorischen Abschreibungen wird dieser Neubau die Projektgesellschaft ab dem Betrieb mit jährlich mindestens 1 Million Euro Verlust belasten, über dessen Übernahme durch die Gesellschafter sicherlich noch eine weitere Satzungsänderung zu beschließen sein wird, damit dieser Verlust nicht alleine von der Stadt Coburg getragen werden muss.

Mit freundlichen Grüßen
Gez. Dr.-Ing. Klaus Klumpers